

## Medienmitteilung

16. November 2023

### **Weltfrühgeborenentag 2023: Wolfsburg leuchtet für Frühchen**

#### **Lichtaktion der Kinderklinik: Gebäude in Wolfsburg erstrahlen in lilafarbenem Licht**

Der Weltfrühgeborenentag am 17. November steht vor der Tür! Pünktlich hat die Kinderklinik des Klinikums Wolfsburg eine besondere Lichtaktion organisiert. Am Freitag werden verschiedene Gebäude in der Stadt in lilafarbenem Licht erstrahlen, denn die Farbe gilt weltweit als Farbe für Frühchen. Mit der Aktion möchten die Beteiligten ein Zeichen der Solidarität und Unterstützung für die Kinder und ihre Familien setzen.

Deutschlandweit werden jährlich bis zu 70.000 Kinder zu früh geboren. Demnach ist eins von zehn Neugeborenen ein Frühgeborenes. Für sehr kleine und unreife Frühgeborene ist der Start ins Leben außerhalb des Mutterbauchs besonders schwer.

Die Kinder und ihre Familien stehen in jeder Entwicklungsphase vor einzigartigen Herausforderungen. Häufige Komplikationen bei Frühgeborenen betreffen die Lungenfunktion, die Verdauung sowie Hören und Sehen, weiß die Chefärztin der Kinderklinik im Klinikum Wolfsburg, Prof. Dr. Jacqueline Bauer: „Wir möchten deshalb mit der Lichtaktion wieder ein leuchtendes Zeichen der Solidarität setzen und die Öffentlichkeit dazu aufrufen, sich mit den Bedürfnissen von Frühgeborenen und ihren Familien auseinanderzusetzen.“

Nach 2020 und 2021 hat die Kinderklinik des Wolfsburger Klinikums auch in diesem Jahr die Organisation der Aktion übernommen. Sie konnte verschiedene lokale Partner und Institutionen gewinnen, die ebenfalls ihr Gebäude am 17. November ab dem späten Nachmittag bis in den Abend hinein anstrahlen. Neben dem Klinikum Wolfsburg beteiligen sich die Stadt Wolfsburg mit ihrem Rathaus, das phaeno Wissenschaftsmuseum, die Katholische Pfarrei Wolfsburg mit der St. Christophorus-Kirche, das Designer Outlets Wolfsburg sowie das Hallenbad - Kultur am Schachtweg an der Aktion.

„Die Teilnahme und Unterstützung der Gemeinschaft sind entscheidend, um die Botschaft der Solidarität und Unterstützung für Frühgeborene zu verbreiten“, betont die Chefärztin der Frauenklinik im Klinikum Wolfsburg, Priv.-Doz. Dr. Mignon-Denise Keyver-Paik und unterstreicht damit die Bedeutung der Aktion. „Gemeinsam können wir eine positive Veränderung für Frühgeborene und ihre Familien bewirken. Vielen Dank an alle Unterstützenden.“

Die Frauenklinik mit ihrer Geburtshilfe und die Kinderklinik im Klinikum Wolfsburg versorgen jährlich gemeinsam etwa 160 frühgeborene Kinder, die vor Ende der 37. Schwangerschaftswoche auf die Welt kommen. Beide Abteilungen arbeiten im Perinatalzentrum Level I des Wolfsburger Klinikums sehr eng zusammen und bieten den Früh- und Neugeborenen sowie ihren Eltern die höchste Stufe der Frühchenversorgung.

Weltweite Aktionen in fast 100 Ländern erreichen jährlich am 17. November mehr als eine Milliarde Menschen und lenken die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf das Thema Frühgeburt.

## Pressekontakt

Kommunikation und Medien

Tel: 05361 80-1199

[presse@klinikum.wolfsburg.de](mailto:presse@klinikum.wolfsburg.de)

<https://www.klinikum.wolfsburg.de>